

Aktuelle Meldung

Exzellenz am Hasso-Plattner-Institut: Jetzt für ein Informatik-Masterstudium bewerben

14. Dezember 2017

Komplexe, individuelle Softwarelösungen sind fester Bestandteil vieler Lebensbereiche und die Digitalisierung schreitet weiterhin schnell voran. Experten, die vernetzte IT-Systeme verstehen, planen, entwickeln, bewerten und führen können, sind weltweit stark gefragt.

Der Masterstudiengang „IT-Systems Engineering“ der gemeinsamen Digital-Engineering-Fakultät des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) und der Universität Potsdam zeichnet sich durch besondere Praxisnähe aus und qualifiziert die Studierenden für die Übernahme von Führungspositionen im IT-Bereich oder für die Gründung eines eigenen Unternehmens. Nur rund 60 Master-Studienplätze stehen jährlich zur Verfügung, um das Studieren in kleinen Gruppen und eine optimale Betreuung durch Professoren zu garantieren. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Engagierte Studierende mit gutem bis sehr gutem Bachelorabschluss in Informatik oder einem benachbarten Fachgebiet können sich bis zum 15. Januar 2018 für das Sommersemester bewerben. Weitere Informationen zum Studium und zur Bewerbung unter <http://hpi.de/studium/it-systems-engineering/master>.

Damit Masterstudierende im späteren Berufsleben an der Schnittstelle zwischen Technik, Produktion, Vertrieb und Kunden erfolgreich agieren können, werden sie am HPI in zahlreichen Soft Skills geschult. Ob Präsentationstraining, Projektmanagement oder Führungskompetenzen entwickeln – mit den erweiterten Lehrveranstaltungen bereitet das HPI die Nachwuchsinformatiker gezielt auf die Praxis vor. Auch Entrepreneurship-Themen und Kreativmethoden zur Entwicklung von Innovationen sind fester Bestandteil des Curriculums. Im dritten Semester absolvieren die Studierenden ein Masterprojekt.

Im Zuge der vom Stifter Professor Hasso Plattner ermöglichten Erweiterung ist die Einführung von vier neuen Masterstudiengängen in den Fachbereichen Digital Health, Smart Energy, Cybersecurity und Data Engineering geplant. Für die Masterstudiengänge Digital Health und Data Engineering können sich Studierende voraussichtlich zum Wintersemester 2018/19 bewerben.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame

Digital-Engineering-Fakultät der Universität Potsdam und des HPI ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium an, das von derzeit rund 500 Studierenden genutzt wird. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI dreizehn Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt: presse@hpi.de

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de und
Betina-Ulrike Thamm, Tel. 0331 5509-175, betina.thamm@hpi.de